



Aktuell



T.F. Damm

21

Viel Spannung am Tabellenende

Das Rennen um die Meisterschaft verläuft wie gehabt: Stern Emden und Concordia Suurhusen ziehen unaufhaltsam ihre Kreise an der Tabellenspitze. Zwar führt Stern Emden die Tabelle an, doch Suurhusen hat 5 Minuspunkte weniger auf seinem Konto. Die Truppe um die beiden Spielmacher Weermann und Wetzell ist im Moment in einer bestechenden Form (7:0 Sieg über Einswarden) und wird sich diesen klaren Vorsprung nicht mehr aus der Hand nehmen lassen.

Die "rote Laterne" hat nach den letzten Erfolgen über Jever und Wiesmoor der VfL Edewecht an Bad Zwischenahn abgegeben. Erstaunlich, mit welcher Moral die Edewechter in den letzten Wochen gekämpft haben, denn sie hatten teilweise schon 7 Punkte Rückstand zum Tabellenvorletzten. Die Mannschaft scheint dem Abstieg doch wohl entgegen zu können. Im ärgsten Abstiegs-schlamassel steht dagegen wieder der WT Loppersum. Die Loppersumer haben nur einen Pluspunkt mehr aufzuweisen als der Tabellenletzte Bad Zwischenahn, bei dem sie am kommenden Sonntag zu Gast sind. Außerdem müssen sie von den restlichen 12 Spielen dieser Saison noch 8 Spiele auf des Gegners Platz austragen. Wahrlich keine guten Aussichten !

Unsere Mannschaft hat nach der äußerst unglücklichen Niederlage in Heidmühle wieder ein negatives Punktverhältnis aufzuweisen. Wir dürfen uns keine weitere Niederlage erlauben, wenn wir nicht ins untere Tabellendrittel abrutschen wollen. Deshalb müssen wir am Sonntag gegen unseren Gast Concordia Ihrhove unbedingt gewinnen. Mit der Einstellung vom letzten Sonntag sollte uns dieses Vorhaben gelingen.

Die Tabelle

1. Stern Emden	22	59:27	33:11
2. Suurhusen	19	57:12	32:06
3. Varel	20	37:22	26:14
4. Heidmühle	21	51:36	26:16
5. Nordenham	20	26:14	24:16
6. Zetel	20	38:32	23:17
7. Jever	21	35:37	21:21
8. Aurich	21	26:28	19:23
9. Süderneuland	19	28:34	18:20
10. Ihrhove	19	33:46	17:21
11. Weener	20	31:49	16:24
12. Einswarden	18	28:36	13:23
13. Edewecht	20	28:54	13:27
14. Loppersum	18	36:44	12:24
15. Wiesmoor	19	21:36	12:28
16. Zw. 'ahn	19	21:48	11:27

Wir möchten in Zukunft in unregelmäßigen Abständen versuchen für die Spiele eines jeweiligen Spieltages der Bezirksliga sogenannte Prominententips zu erhalten und zu veröffentlichen. Den Anfang machen wir mit unserem III. Vorsitzenden und Geschäftsführer Herrn Siegfried Harms.

Sonntag, den 29. März 1981		Mein	
	Ergeb.	Tip	S. Harms
Einsw. - Heidm.	—:—	—:—	<u>1:1</u>
Zw. 'ahn-Loppers.	—:—	—:—	<u>2:0</u>
Weener - Wiesmoor	—:—	—:—	<u>2:1</u>
SSV - Ihrhove	—:—	—:—	<u>3:1</u>
Varel - Suurhusen	—:—	—:—	<u>2:2</u>
Edewecht- Zetel	—:—	—:—	<u>1:1</u>
Jever - Aurich	—:—	—:—	<u>2:0</u>

Der heutige Gegner: Concordia Ihrhove

Nach drei Wochen Spielpause erreichten wir am letzten Sonntag in Heidmühle leider nicht den erhofften Punktgewinn.

Aufgrund unserer Stürmermisere mußten wir defensiv spielen. Diese Taktik hatte bis zur 91. Minute Erfolg, doch dann brachte eine falsche Schiedsrichterentscheidung uns um den verdienten Punktgewinn. Jetzt wollen wir im Heimspiel gegen unseren Tabellennachbarn Conc. Ihrhove zwei Punkte holen.

Der SSV steht in der Tabelle nur einen Platz besser als die Concorden. Ein Punkt nur trennt beide Mannschaften. Wir wollen hoffen, daß wir unseren Heimvorteil nutzen können und den Vorsprung auf drei Punkte ausbauen werden. Concordia Ihrhove ist eine Mannschaft, die überwiegend vom Kampfgeist lebt. Die Spieler gehen ausnahmslos mit einer gesunden Härte ins Spiel. Die Stürmer verstehen es, nicht "blind" auf das Tor loszurennen, sondern decken den Ball geschickt ab. Ein Manko der Mannschaft ist vielleicht das vernachlässigte Flügelspiel und man versucht zu oft mit Steilspiel und Querpässen durch die Mitte zu spielen. Die Abwehr der Concorden ist nur verwundbar wenn unsere Mannschaft schnell abspielt, denn dann kommt es immer wieder zu Mißverständnissen in dieser Hintermannschaft.

Wollen wir heute zwei Pluspunkte auf unserer Habenseite verbuchen, müssen wir das Mittelfeld schnell überbrücken, wobei sich beide Außenverteidiger mit in das Angriffsspiel einschalten sollten. So könnten sie unsere Stürmer unterstützen und Anspielstationen schaffen. Sollten wir gegen Conc. Ihrhove beide Punkte gewinnen und in den nächsten Spielen auch etwas Glück haben, so könnten wir uns sicher noch ein oder zwei Plätze verbessern.

Die Mannschaftsaufstellungen

Süderneulander SV

H. Schoolmann
J. Kampen
O. Grüneweg
L. Freesemann
M. Endelmann
B. Wäcken
A. Pool
V. Sieverding
W. Müller
M. Menssen
J. Wäcken
W. Vetter

Trainer:
K. Rederic
Betreuer:
J. Ommozik

Concordia Ihrhove

Fricke
Thos
Sielmann
Ackermann
Knipper
Junke
de Groot
Korte
Prondzinski
Vosberg
Cordes

Trainer:
Sellere
Betreuer:
Knipper

Stadtmeisterschaft 1981

Am 26. Juli oder 2. August 1981 findet die 9. Norder Stadtmeisterschaft statt. Alle 7 Norder Fußballvereine haben hierzu ihre I. Herrenmannschaft gemeldet. Dieses ist nicht selbstverständlich, denn 1979 fehlte die "Erste" des FC Norden und 1980 die des Süderneulander SV. Endlich wieder alle Mannschaften an Deck, für Spannung scheint gesorgt. Nun bleibt abzuwarten ob die sogenannten "Kleinen" den Gruppenfavoriten ein Bein stellen können. Da der diesjährige Termin in die Vorbereitungszeit für die nächste Saison fällt wird sicherlich von allen Mannschaften mit großem Ehrgeiz zur Sache gegangen. Nach der Sommerpause sind alle Spieler wieder "heiß" auf das kicken und so ist endlich auch mit Salz in der Suppe zu rechnen.

Die Auslosung der beiden Gruppen ergab folgendes Ergebnis:

Gruppe I

PSV Norden
FC Norden
SV Leybucht
SuS Norddeich

Gruppe II

Süderneulander SV
VfB Norden
Conc. Norden-Neustadt

Die Spielzeit beträgt 2 x 20 Minuten, die beiden Gruppensieger bestreiten das Endspiel, die Gruppenzweiten das Spiel um Platz 3 und 4. Unsere Mannschaft des SSV hat, so scheint es, eine günstige Gruppenauslosung erwischt. In Normalform müßte es eigentlich zum Schlagerspiel FC - SSV kommen, obwohl die anderen Norder Klubs bei der relativ kurzen Spielzeit auch ihre Chance haben und sicher auch nutzen wollen. Die I. Herrenmannschaft des Süderneulander SV hofft und wünscht sich jedoch ein Endspiel FC - SSV. Die Ergebnisse bei den letztjährigen Stadtmeisterschaften beweisen, daß wir gegen Nordens "Fußballgloria" nicht auf verlorenem Posten stehen. An mangelndem Selbstvertrauen wird es uns gegen dieses Starensemble mit Sicherheit nicht fehlen. In jedem Fall wäre ein spannender Turnierverlauf mit gutem Fußball für die Zuschauer attraktiv.

Nostalgie

Jahr	Klasse	Spieltag	Paarung	Ergebn.	Torsch.	Tab.-stand
31.03.80	Bez.-liga	22	SSV - Bad Zw!ahn	5:3	Klupsch 2, B.u.J. Wäcken, W.Müller	8
1.04.79	Bez.-Klasse	17	SSV - Holtland	1:0	Menssen	1
28.03.78	"	21	SuS Emden - SSV	1:0	-	14
28.03.77	"	21	SSV - SV Jemgum	0:2	-	10
29.03.76	"	24	SSV - SV Petkum	1:0	J. Kampen	4
1.04.75	"	23	SSV - Holtropp	2:0	Brants, Rahmann	10
26.03.74	Bez.-Staffel	23	SSV - Wallingh.	4:2	Vetter, Rahmann	
26.03.73	"	21	SSV - Plaggenburg	3:2	Menssen 2 Gniechwitz 2 Groenefeld	1 8
27.03.72	Kreisliga	21	Loquard - SSV	3:0	-	7
29.03.71	1. Kreiskl.	22	SSV - SV Hage	2:2	Willms, Maurer	8
20.03.70	2. Kreiskl.	16	SSV - Großheide	4:1	Freese, Gniechwitz Poppinga, Eigent.	1
16.03.69	2. Kreiskl.	13	Hage II - SSV	0:4	Janssen 2, Willms Rahmann	1

Heidmühler FC - Süderneulander SV 2 : 0 (0 : 0)

90 Minuten hervorragender kämpferischer Einsatz reichten noch nicht aus, um ein verdientes Unentschieden mit nach Hause zu nehmen, denn in der unerklärlichen Nachspielzeit erzielte der Gastgeber die nicht mehr erwarteten und glücklichen Treffer.

Wir waren mit der Marschroute in dieses schwere Spiel gegangen, ein Unentschieden zu erzielen, dementsprechend war auch die Spielweise. Stark defensiv und mit 2 Sturmspitzen versuchten wir der Anfangsoffensive der Gastgeber zu begegnen. Dieses Vorhaben wurde uns dadurch erleichtert, daß der Heidmühler FC sehr planlos angriff. Unsere Abwehr wurde vor keine allzu großen Probleme gestellt. Da auch die von uns vorgetragenen Konter nicht zwingend waren, plätscherte das Spiel in der ersten Hälfte ohne große Höhepunkte dahin.

Das änderte sich auch in den ersten 15 Minuten der 2. Halbzeit nicht, weiterhin planloses Anrennen der Heidmühler. Dann wurde das Spiel lebhafter, eingeleitet durch einen schnellen Konterangriff über Willi Müller der uns fast die 1 : 0 Führung gebracht hätte, doch sein Schuß verfehlte das Tor nur um Zentimeter. Die Gastgeber versuchten ihr Heil jetzt in Distanzschüssen, die Hermann Schoolmann aber stets auf dem Posten fanden. Die nächste 100-%ige Chance hatte Vitus Sieverding auf dem Fuß, als er aus kürzester Entfernung freistehend zum Schuß kam, doch der Ball ging über das Tor. Nach einem Abwehrfehler hatte Heidmühle dann die Chance in Führung zu gehen, doch wiederum hielt Hermann Schoolmann. Man hatte sich beiderseits sicherlich schon mit dem 0 : 0 abgefunden, als doch noch die Entscheidung fiel. Bei einem hohen Flankenball setzte sich Mittelstürmer Stasch gegen Ludwig Freesemann und Johann Kampen regelwidrig ein, das Leder kam zu Small, der unhaltbar zum 1 : 0 einschob. Gleich im Gegenzug hatten wir wiederum eine große Chance, den Ausgleich zu erzielen, doch B. Wäcken hatte aus kurzer Entfernung nicht die Nerven und verzog überhastet.

Dann im Gegenzug ein klassischer Konter, der dieses Spiel endgültig entschied. Wiederum war Small der Torschütze. Wir hatten ein Spiel noch aus der Hand gegeben, das uns schon am Ziel unserer Wünsche, nämlich ein Unentschieden, sah. Man muß bei einigen Schiedsrichtern nicht nur 90 Minuten kämpfen, sondern 95!!